

Einladung zum Kennenlernen

Gemeinschaftsgarten Ruschwedel

**am Sonntag, 3. Februar 2013, 11:00 Uhr
auf dem Hof Poppe, Im Dorfe 6, 21698 Harsefeld-Ruschwedel
(um Anmeldung wird gebeten!)**

Die Idee

Nach der Vorführung des Dokumentarfilms „Good Food – Bad Food“ im Rahmen der Reihe „Grünes Kino“, in Buxtehude am 15. November 2012 entstand bei vielen Zuschauern spontan die Idee: „Wir wollen etwas ändern!“

Im Film wird nicht nur gezeigt, wie industrielle Landwirtschaft den Boden verdirbt, den Bauern ihre Existenzgrundlage raubt und Menschen, Tiere und die Umwelt vergiftet, sondern auch, dass es durchaus Möglichkeiten und Beispiele gibt, wie Landwirtschaft und Nahrungsmittelproduktion anders funktionieren können.

Der erste Schritt zur Veränderung heißt: regional und biologisch erzeugte Lebensmittel kaufen oder sogar im eigenen Garten selbst anbauen.

Aber...

Schön, aber nicht jede/r hat einen eigenen Garten. Viele haben nicht genug Zeit, um täglich im Gemüsegarten zu werkeln und vor allem fehlt oft das Wissen. Es ist frustrierend, wenn man mit viel Liebe und Arbeit sät, aber nichts erntet, weil die Erfahrung und das Know How fehlen.

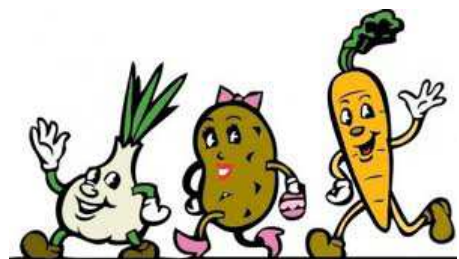
Der Plan

Auf dem Bioland-Hof von Annegret und Hinrich Poppe in Ruschwedel entsteht jetzt ein Gemeinschaftsgarten. Hobbygärtner und Selbstversorger aus Buxtehude, Apensen und Harsefeld bewirtschaften gemeinsam einen großen Nutzgarten. Gemeinsam macht das Gärtnern viel mehr Spaß, ein Profi steht uns hilfreich zur Seite und die Kosten reduzieren sich.

Und so kann es gelingen:

Familie Poppe

- stellt eine entsprechende vorbereitete Fläche für den Garten zur Verfügung
- beschafft das Saatgut (biologisch: Bioland, Demeter...) sowie natürliche Düngemittel
- übernimmt die Aussaat oder Pflanzung von Gemüse, Obst, Kräutern
- sorgt für die Infrastruktur: einen Schuppen / Bauwagen und notwendige Geräte, Wasser etc
- hilft mit Rat und Tat



Die Gärtner

- mieten einen Gartenanteil, der zu Saisonbeginn bereits teilweise bepflanzt ist, der Rest der Fläche kann selbst gestaltet werden
- pflegen ihren Gartenanteil: Unkraut jäten, wässern
- ernten alles, was auf ihrem Teil gewachsen ist

alle zusammen

- wählen aus, was angebaut werden soll
- kümmern sich um die Gemeinschaftseinrichtungen (Wege, Schuppen, Zäune)
- schuften, ernten und feiern miteinander, teilen Freude und Frust, holen sich frische Erdbeeren und Blasen an den Händen ☺

Außerdem geplant:

- Kurse und Seminare, z.B. Kochen mit Kräutern, Verarbeitung der Ernte
- Gemeinschaftsaktionen: Frühjahrsbestellung, Grillen, Kartoffelfest, zusammen einkochen, Marmelade kochen, Gurken und Sauerkraut einlegen

Warum?

wir wollen gesunde, frische, biologische Lebensmittel – ohne lange Transportwege
wir unterstützen den ökologischen Landbau in unserer unmittelbaren Umgebung
wir erleben miteinander und mit unseren Kindern den Kreislauf der Natur
wir genießen frische Luft, Regen und Sonne – Natur pur!
Gemeinschaft ist toll: wir erschaffen etwas zusammen mit Gleichgesinnten

Der Hof von Annegret und Hinrich Poppe

ist ein Glücksfall für dieses Projekt: Die beiden haben fast 20 Jahre Erfahrung im Bio-Landbau auf ihrem Biolandbetrieb. Vor kurzem wurde die Milchvieh-Haltung aufgegeben und dadurch sind nicht nur Flächen frei geworden, sondern auch Platz für neue Ideen und Projekte.

Ruschwedel liegt zentral zwischen Buxtehude, Harsefeld, Apensen und ist gut zu erreichen per Auto, per Bahn: EVB-Haltestelle Ruschwedel ist zu Fuß erreichbar und sogar mit dem Fahrrad aus Buxtehude (10 km), Apensen (4,5 km), Horneburg (8 km) und Harsefeld (5,5 km), hier gucken: <http://www.energie-miscanthus.de/>

Bitte zur Info-Veranstaltung am Sonntag, 3.2.13 anmelden bei

Annegret und Hinrich Poppe
04164 1269
annegret.poppe@web.de

oder Judith Kraus
0170 2733496
jkraus.bux@googlemail.com

